

PST® FUNKTIONIERT IMMER!



Abb. 1 Versuchsfläche auf einer Holzbalkenkonstruktion vor der Renovierung.

Das Schleifen unterschiedlicher Holzarten stellt hohe Anforderungen an den Handwerker. Grundlegend wichtig für ein gutes Endergebnis ist dabei die optimale Vorgehensweise bezüglich Maschinenauswahl, Körnungsfolge und Handhabung der eingesetzten Arbeitsmittel.

In diesem LÄGLER®-Direkt wird an drei Parkettflächen gezeigt, dass mit Hilfe von **PST®** unabhängig von der Holzart ein qualitativ hochwertiges Ergebnis erzielt wird.

PST® FUNKTIONIERT AUF DEN UNTERSCHIEDLICHSTEN HOLZFUSSBÖDEN

Gegenstand unserer neuesten Untersuchungen ist die Renovierung geölter Fußböden unterschiedlicher Holzarten mit Hilfe der **Premium-Schleif-Technik PST®**.

Es soll gezeigt werden, dass sich bei gleicher Vorgehensweise auf jedem der Fußböden das gleiche hochwertige Ergebnis erreichen lässt.



Abb. 2 Anfangszustand prüfen, Arbeitsschritte der **PST®** festlegen.

Vorgehensweise

PST® gibt kein festes Schema vor, nach dem geschliffen wird. Vielmehr kann die Vorgehensweise an das gewünschte Endergebnis und die Ausgangslage angepasst werden. Durch diese Variabilität lässt sich praktisch jeder Holzfußboden erfolgreich schleifen.

Zuerst wird dabei die Körnung für den Grobschliff bestimmt und bei Bedarf ein Testschliff durchgeführt.

Je nach gewünschter Qualität und Versiegelungsart wird dann festgelegt, welche Arbeitsschritte notwendig sind und danach gearbeitet.

Voraussetzungen

Um die Arbeitsweise an das gewünschte Endergebnis anpassen zu können, ist das richtige Zusammenspiel der drei Maschinen **HUMMEL®**, **TRIO** und **FLIP®** wichtig.

Neben den geeigneten Maschinen ist die Verwendung hochwertiger Schleifmittel Grundvoraussetzung für ein gutes Endergebnis. **LÄGLER®** empfiehlt die Verwendung von **LÄGLER®**-Zirkonkorund Schleifmitteln.



Abb. 3 Bei Bedarf Testschliff durchführen.

Vorteile

- Unterschiedlichste Kundenwünsche sind erfüllbar.
- **PST®** funktioniert bei Neuverlegung **und** Renovierung auf jeder Holzart, auch auf Mehrschichtparkett.
- Erhebliche Zeiteinsparung.
- Das Fehlerrisiko wird verringert.
- Bei korrekter Anwendung wird eine hohe Qualität der Oberfläche erreicht.
- Genauere Angebotskalkulation.
- Einfache Nachkalkulation.

GEWÄHLTE FUSSBÖDEN UND AUSGANGSLAGE

Eiche-Parkett auf Holzbalkendecke

Eiche ist ähnlich wie Buche und Ahorn weit verbreitet und sehr robust, aber im Gebrauch weniger problematisch.

Da Eiche sich zudem von Buche oder Ahorn optisch und in seiner Struktur stark unterscheidet, wurde diese Holzart ausgewählt.

Eine weitere Herausforderung war die Verlegung des Stabparketts auf einer schwingenden Holzbalkendecke.

Zum Abschluss der Renovierung wurde der Boden farblos geölt.



Abb. 4 Eiche-Fußboden auf Holzunterkonstruktion.

Buche gedämpft als Mosaikparkett

Buche ist in Deutschland seit jeher eine weit verbreitete Holzart für Bodenbeläge. Neben der großen Belastbarkeit hat Buche auch Nachteile, wie z. B. die starke Reaktion auf Änderungen der Luftfeuchtigkeit.

Deshalb war es für uns interessant, diese Holzart mit anderen zu vergleichen.

Der Buche-Fußboden in unseren Schleifversuchen lag plan und wurde nach dem Schleifen ebenfalls farblos geölt.



Abb. 5 Buche-Fläche vor der Renovierung.

Heller Parkettboden aus Berg-Ahorn

Helle Oberflächen sind empfindlicher gegenüber Schmutz als dunkle. Außerdem sind Beschädigungen und Schleiffehler besser sichtbar. Daher wurde als weiteres Objekt ein Ahorn, genauer gesagt ein Berg-Ahorn in der Sortierung Natur, als Holzart gewählt.

Das im Würfelmuster verlegte Ahorn wirkt gegenüber dem daneben verlegten rötlichen Buche-Fußboden in der Tat sehr hell.

Zur besseren Vergleichbarkeit des Endergebnisses wurde auch der Ahorn-Fußboden farblos geölt.



Abb. 6 Ahorn-Fläche vor der Renovierung.

PST® AUF EICHE, BUCHE UND AHORN

Vorgehensweise nach PST®:

Maschine	Zu beachten:	Körnung
HUMMEL®		60
FLIP®	Randschliff	60
TRIO	im Kreuzgang schleifen	60
Kitten		
TRIO	mit Klett-Haftring	60
TRIO	mit Klett-Haftring	80
FLIP®	Randschliff	100
TRIO	mit Klett-Haftring	100
TRIO	mit Schleifgitter	100
Wässern		
Ölen		

Zwischen den Arbeitsgängen die Fläche immer absaugen!

Abb. 7 Arbeitsplan mit den eingesetzten Körnungen.

Vorteile der gewählten Vorgehensweise

Im Vergleich zur Standard-Schleifweise mit der HUMMEL® und Körnungsfolge K 36 / K 60 / K 100 konnte mit PST® bei allen drei Fußböden erheblich an Zeit eingespart werden. Zudem wurde durch den Wegfall des K 36-Schleifgangs wesentlich weniger Material abgeschliffen.



Abb. 8 Bearbeiten des Eiche-Fußbodens.

Vorgehensweise auf den drei Böden

Aufgrund der geringen Überstände wurde festgelegt, mit dem PST® und der HUMMEL® mit Körnung 60 zu beginnen.

Die Oberflächenversiegelung sollte mit farblosem Öl erfolgen. Deshalb wurde als letzter Schleifgang die TRIO mit Schleifgitter Körnung 100 vorgesehen.

Diese beiden Eckpunkte bestimmen die Arbeit nach PST®. Die Arbeitsschritte dazwischen sind für **jeden** Fußboden dieselben.

Im Arbeitsplan Abb. 7 sind alle Arbeitsschritte aufgeführt.

Jeder der einzelnen Arbeitsschritte wurde begutachtet und dabei entdeckte Schleiffehler sofort beseitigt.

Die erzielten Oberflächen entsprachen voll und ganz den hohen Erwartungen.

Eiche auf Holzbalkendecke

Durch den Aufbau der Unterkonstruktion aus Holz waren beim Schleifen des Eiche-Fußbodens Schwingungen zu erwarten. Dennoch ist nach dem Arbeitsplan in Abb. 7 geschliffen worden.

Um Wellenbildungen zu vermeiden, erfolgte der Schliff mit der HUMMEL® jedoch in kleinem Winkel zur Verlegerichtung. Der frühzeitige Einsatz der TRIO verhinderte in der Folge zuverlässig Schleiffehler durch Schwingungen.

Aus genau diesem Grund sollte bei schwingungsempfindlichem Unterbau eines Fußbodens generell die Dreis Scheibenschleifmaschine TRIO zum Einsatz kommen.

Durch Klicken auf Abb. 8 wird das Bearbeitungsvideo des Eiche-Fußbodens aufgerufen.

PST® AUF EICHE, BUCHE UND AHORN

Buche gedämpft

Da auch dieser Fußboden kaum Überstände aufwies, wurde mit der HUMMEL® und Körnung 60 begonnen (Vorgehensweise siehe Abb. 7).

Durch die Schleifgänge mit der TRIO bis Körnung K 100 Schleifgitter wurde eine hervorragende Vorarbeit für das folgende Versiegeln mit Öl erzielt.

Durch Klicken auf Abb. 9 wird das Bearbeitungsvideo des Buche-Fußbodens aufgerufen.



Abb. 9 Bearbeiten des Buche-Fußbodens.

Berg-Ahorn Natur

Da an alle drei Oberflächen die gleichen Anforderungen gestellt wurden, konnte dieselbe Vorgehensweise beim Ahorn-Fußboden unverändert übernommen werden.

Wie erwartet entsprach die Oberflächenqualität auch hier den Erwartungen.

Mit der geölten Oberfläche wirkte der Ahorn-Fußboden dabei besonders edel.

Durch Klicken auf Abb. 10 wird das Bearbeitungsvideo des Ahorn-Fußbodens aufgerufen.



Abb. 10 Bearbeiten des Ahorn-Fußbodens.

FAZIT:

Die Ergebnisse aller drei Fußböden haben gezeigt, dass durch Schleifen nach PST® auch bei unterschiedlichen Holz- und Verlegearten, aber gleicher Ausgangslage und gleicher Oberflächenbehandlung, eine hervorragende Qualität der Oberfläche erreicht wird.

Sie haben dazu weitergehende Fragen, suchen nach Lösungen für grundlegende Probleme oder möchten Ihre Kenntnisse weiter vertiefen?

Dann können Sie sich auf www.laegler.com durch Klicken auf „Seminare“ informieren und dort auch zu einem PST®-Training anmelden.

Hier klicken!

Zur PST®-Anmeldung

DETAILS DER VERWENDETEN PRODUKTE



Abb. 11 Link auf HUMMEL®-Details.

Die HUMMEL® - perfekter Einstieg

Die HUMMEL® wird bei **PST®** für das Schaffen einer gesäuberten, ebenen Fläche verwendet. Nach dem HUMMEL®-Schliff mit Körnung 60 wird dann auf die TRIO mit der gleichen Körnung gewechselt. Dieses Zusammenspiel führt zu einer perfekten Grundlage für die weitere Bearbeitung.

Detaillierte Informationen über die HUMMEL® auf unserer Homepage (auf Abb. 11 klicken).



Abb. 12 Link auf TRIO-Details.

Die TRIO - Zeitersparnis auf der Fläche

Durch den frühzeitigen Einsatz der TRIO im Flächenschliff lässt sich erheblich an Zeit einsparen. Zudem kann mit der TRIO auf der schwingenden Unterkonstruktion des Eiche-Fußbodens gearbeitet werden ohne Fehler zu verursachen.

Das Ergebnis bestätigt die herausragenden Eigenschaften der TRIO.

Mehr Informationen zur TRIO auf unserer Homepage (auf Abb. 12 klicken).



Abb. 13 Link auf FLIP®-Details.

Die FLIP® - hochwertiger Randschliff in kürzester Zeit

Beim Randschliff ist eine präzise Führung der Maschine wichtig, um den Rand optimal an die Fläche anzugleichen. Ergonomischer Aufbau und der perfekte Schwerpunkt der FLIP® fördern ein gutes Handling und ermüdungsarmes Arbeiten. Der starke Motor hilft Überstände schneller abzutragen.

Mehr zur FLIP® auf unserer Homepage (auf Abb. 13 klicken).

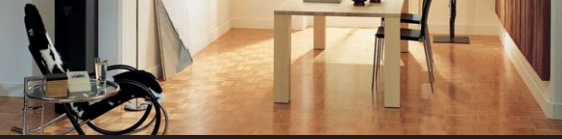


Abb. 14 Link auf das LÄGLER®-Direkt 12 / 2012.

Mit LÄGLER®-Schleifmittel zur Premium-Oberfläche

Wie in anderen Versuchen hat auch dieser Test gezeigt, dass nur mit hochwertigen Schleifmitteln und der richtigen Körnungsfolge ein optimales Ergebnis erzielt werden kann.

Siehe auch Schleifmittelvergleich im LÄGLER®-Direkt 12 / 2012 (auf Abb. 14 klicken).



MESSEHINWEISE



Hannover,
17. - 20. Januar 2015

Mit LÄGLER® auf die DOMOTEX

Mit ca. 45 000 Besuchern aus mehr als 80 Ländern ist die DOMOTEX die Weltleitmesse für Bodenbeläge. Vom 17. bis 20. Januar 2015 können Sie sich in Hannover über die Produkte der weltweit führenden Anbieter von Bodenbelägen und Bearbeitungsmaschinen informieren.

Sichern Sie sich zwei kostenlose Eintrittskarten für Ihren Betrieb und besuchen Sie unseren Messestand in Halle 7, Stand B 43/1:

Telefon: 0049-(0)7135-9890-0

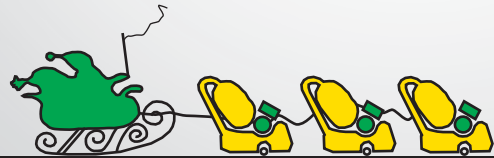


St. Louis (Missouri - USA),
28. April - 1. Mai 2015

Wir gratulieren!

Eine international ebenfalls sehr wichtige Messe speziell für den Bereich Holzfußböden ist die NWFA Wood Flooring Expo. Sie findet vom 28. April - 1. Mai 2015 in St. Louis / Missouri, USA statt. Dieses Jahr feiert die NWFA ihr 30-jähriges Jubiläum.

Auch LÄGLER® ist schon seit vielen Jahren Aussteller und gratuliert!



ALLE JAHRE WIEDER ... FROHE WEIHNACHTEN!

Neues Jahr, neues Glück!

Wir bedanken uns für das in uns gesetzte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit 2014. Auf das neue Jahr mit Ihnen freuen wir uns schon.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein schönes, erholsames Weihnachtsfest sowie alles Gute, Gesundheit, privates Glück und geschäftlichen Erfolg für das kommende Jahr!

Karleugen Lägler mit Familie und Belegschaft

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Spende an Amnesty International

Statt Geld für Weihnachtsgeschenke auszugeben unterstützt LÄGLER® wie die vergangenen Jahre auch die Arbeit der Menschenrechtsorganisation Amnesty International mit einer Spende.

www.laegler.com

Wir haben vom
20.12.2014 – 06.01.2015
geschlossen